

# JUNIOR RANGER



## Leitlinien zum bundesweiten Junior-Ranger-Programm

Nationale  
Naturlandschaften



# Am Junior-Ranger-Programm beteiligte Nationale Naturlandschaften (07/2016)

- 1 Nationalpark Wattenmeer
- 2 Biosphärenreservat Niedersächsisches Wattenmeer
- 3 Nationalpark Wattenmeer
- 4 Biosphärenreservat Hamburgisches Wattenmeer
- 5 Nationalpark Wattenmeer
- 6 Biosphärenreservat Schlawig-Holtenisches Wattenmeer und Halligen
- 7 Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft
- 8 Nationalpark Jasmund
- 9 Biosphärenreservat Südost-Rügen
- 10 Naturpark Insel Usedom
- 11 Biosphärenreservat Schaalsee
- 12 Naturpark Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See
- 13 Müritzer Nationalpark
- 14 Naturpark Nosentiner/Schwinzer Heide
- 15 Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue
- 16 Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg
- 17 Naturpark Stechlin-Ruppiner Land
- 18 Naturpark Uckermärkische Seen
- 19 Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin
- 20 Nationalpark Unteres Odertal
- 21 Naturpark Westhavelland
- 22 Naturpark Barnim
- 23 Naturpark Märkische Schweiz
- 24 Internationaler Naturpark Bourtanger Moor-Bargerveen
- 25 Naturpark TERRA.vita
- 26 Naturpark Drömling
- 27 Biosphärenreservat Mitteldebe
- 28 Naturpark Hoher Fläming
- 29 Naturpark Nuthe-Nieplitz
- 30 Naturpark Dahme-Heideseen
- 31 Biosphärenreservat Spreewald
- 32 Naturpark Schlaubetal
- 33 Naturpark Niederlausitzer Landrücken
- 34 Nationalpark Hartz
- 35 Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz
- 36 Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft
- 37 Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
- 38 Nationalpark Eifel
- 39 Nationalpark Kellerwald-Edersee
- 40 Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
- 41 Naturpark Kyffhäuser
- 42 Nationalpark Sächsische Schweiz
- 43 Nationalpark Hainich
- 44 Biosphärenreservat Vennertal-Thüringer Wald
- 45 Biosphärenreservat Rhön
- 46 Biosphärenreservat Pfälzerwald-Loosdorfer Geotop
- 47 Nationalpark Bayerischer Wald
- 48 Biosphärengebiet Schwäbische Alb
- 49 Nationalpark Berchtesgaden



# Inhalt

Wer wir sind und was wir wollen .....	5
Die Programm-Säulen .....	6
Was Junior Ranger sind und was sie lernen.....	7
Wissen, Werte, Fähigkeiten und Kompetenzen, die im Rahmen des Programms vermittelt werden sollen .....	7
Wie wir arbeiten .....	8
Unsere Organisationsstruktur .....	8
Besonderheiten der einzelnen Programm-Säulen.....	9
Junior-Ranger-Region .....	9
Junior Ranger auf Entdeckertour.....	10
Junior-Ranger-Web.....	11
Junior-Ranger-Schule.....	11
Bundesweites Junior-Ranger-Treffen .....	12

*Das Fachwissen und die Erfahrung aus fast 50 Nationalen Naturlandschaften wird in einem lebendigen Netzwerk gebündelt und mit dem bundesweiten Junior-Ranger-Programm an die zukünftige Generation weitergegeben*

# Wer wir sind und was wir wollen

*EUROPARC Deutschland und der WWF Deutschland haben partnerschaftlich mit den Nationalen Naturlandschaften (NNL) das Ziel, die biologische Vielfalt zu bewahren und die Menschen dafür zu gewinnen, sich aktiv zu beteiligen. Dabei spielt die Einbindung von Kindern und Jugendlichen durch Bildungsarbeit eine wichtige Rolle.*

*Seit 2008 entwickeln wir gemeinsam das bundesweite Junior-Ranger-Programm, um Kinder für Natur, natürliche Dynamik und die Nationalen Naturlandschaften zu begeistern und ihr aktives Mitwirken zu ermöglichen.*

## **Unsere Vision**

Das Junior-Ranger-Programm ist als Bildungsprogramm fester Bestandteil der Kindheit.

Kinder und Jugendliche begeistern sich für die biologische Vielfalt, setzen sich aktiv für Natur- und Umweltschutz ein und arbeiten in einem deutschlandweiten Junior-Ranger-Netzwerk zusammen.

Als Modellregionen für natürliche und nachhaltige Entwicklung beteiligen sich alle Nationalen Naturlandschaften als ideale Lern- und Erlebnisorte.

## **Das Programm**

Um unsere Vision zu verwirklichen, ist das bundesweite Junior-Ranger-Programm so aufgebaut, dass alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, daran teilzunehmen.

Hierfür wurden vier verschiedene Programmsäulen entwickelt, die den Kindern unterschiedliche Zugangswege und Qualifikationsmöglichkeiten zum „Junior Ranger“ bieten:

- „Junior-Ranger-Region“ für Kinder in den Einzugsgebieten der NNL
- „Junior Ranger auf Entdeckertour“ für den Tourismus- und Freizeitbereich
- „Junior-Ranger-Web“ für alle Nutzer der neuen Medien und
- „Junior-Ranger-Schule“ für den Schulbereich

Alle Säulen ermöglichen einen emotionalen Zugang zu einheitlichen Werten, Wissen, vergleichbaren Fähigkeiten und Kompetenzen.

Sie orientieren sich an den Grundsätzen einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Dies geschieht durch spezifische Methoden und Angebote.

*„Junior Ranger“ ist ein Bildungsprogramm, das Spaß macht und Kinder mit Handlungskompetenzen ausstattet*





*Junior Ranger beim Bundesweitem Treffen im Nationalpark Hainich und Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal*

## Die Programm-Säulen

### **Säule „Junior-Ranger-Region“**

Kinder und Jugendliche treffen sich regelmäßig und über einen längeren Zeitraum vorwiegend in der Natur. Sie führen Projekte durch, lösen Aufgaben, erleben Abenteuer, Spiel und Spaß und lernen dabei ihre Nationale Naturlandschaft mit deren Besonderheiten und Zusammenhängen kennen und können sich zu „Junior Rangern“ qualifizieren.

### **Säule „Junior Ranger auf Entdeckertour“**

Kinder und deren Familien, die nicht in einer NNL leben, aber dort zu Besuch sind, können das Gebiet erforschen und erkunden. Dafür stehen z. B. spannende Entdeckerhefte mit Beobachtungs- und Forschungsaufträgen, Aufgaben und Rätseln, aber auch Entdeckercamps zur Verfügung. Die Kinder qualifizieren sich zum „Junior Ranger auf Entdeckertour“.

### **Säule „Junior-Ranger-Web“**

Auf der Internetseite [www.junior-ranger.de](http://www.junior-ranger.de) kann sich jedes Kind ausgehend von einer Basisstation auf Abenteuerreise durch die NNL begeben. Die Kinder erlernen mithilfe von Online-Spielen die Junior-Ranger-Inhalte und werden für den Aufenthalt in der Natur sowie den Nationalen Naturlandschaften vorbereitet. Sind die jeweiligen Abenteuer bestanden, haben sich die Kinder zum „Junior-Ranger-Web“ qualifiziert.

Im Verlauf der Online-Spiele erhalten die Spieler und Spielerinnen Seiten für ein „Forscherbuch“, das mit Bastelanleitungen, Aufträgen zum eigenständigen Forschen vor der Haustür sowie nützlichen Tipps für den Alltag versehen ist. So werden die Kinder mit Handlungskompetenzen ausgestattet und für eine nachhaltige Lebensweise motiviert.

### **Säule „Junior-Ranger-Schule“**

In Form eines Unterrichtsmoduls werden die Inhalte des Junior-Ranger-Programms in die Schulen gebracht. Die Kinder werden auf eine Junior-Ranger-Qualifikation vorbereitet und sollen dann z.B. in einer Projektwoche oder als Klassenfahrt in eine NNL reisen und die Kenntnisse vor Ort in der praktischen Anwendung vertiefen. Schüler können sich so zu „Junior-Ranger-Schule“ qualifizieren.

# Was Junior Ranger sind und was sie lernen

- Junior Ranger sind Freunde und Fürsprecher der Nationalen Naturlandschaften,
- sie lieben ihre Heimat und die Natur und eignen sich umfangreiches Wissen über die natürlichen Zusammenhänge an,
- denken vorausschauend und in globalen Zusammenhängen,
- hinterfragen kritisch eigene und fremde Konsumgewohnheiten,
- geben ihr Wissen an ihre Freunde und ihre Familie weiter,
- sind Vorbilder, in der Öffentlichkeit sowie in ihrem sozialen Umfeld.



*Junior Ranger sind draußen zu Hause*

## Wissen, Werte, Fähigkeiten und Kompetenzen, die im Rahmen des Programms vermittelt werden sollen:

- Aufgaben von Rangern und anderen Naturschutzakteuren in den NNL
- Reflexion des eigenen Lebensstils und Perspektiven anderer erfassen (Perspektivwechsel und Empathie)
- Abenteuer, Spiel und Spaß zur Förderung der individuellen Kreativität und Persönlichkeit
- Landschaften, Lebensräume und Arten in den NNL und Bedeutung der biologischen Vielfalt
- Globale Bedeutung von Lebensräumen und Arten
- Weltweite Dimension des Naturschutzes und wichtige Akteure
- Menschen in den NNL – Geschichte, Kultur und nachhaltige Nutzung
- Selbständige Erschließung und Bewertung interdisziplinärer Informationen als Grundlage einer persönlichen Meinungs- und Entscheidungsfindung für das eigene Handeln
- Kategorien und räumliche Verteilung der NNL sowie deren Besonderheiten
- Zusammenhang zwischen Lebensstil und biologischer Vielfalt (Einfluss auf das Klima, ökologischer Fußabdruck)
- Verhaltensregeln und erforderliche Ausrüstung in der Natur

# Wie wir arbeiten

## Das Programm

- wird von fachlich kompetentem und pädagogisch qualifiziertem Personal umgesetzt,
- berücksichtigt Wissen und Fähigkeiten der Kinder und vermittelt somit Selbstbewusstsein und Zuversicht,
- ermöglicht Naturerfahrung und vertieften Einblick in die Struktur, Aufgaben und Zielsetzungen der NNL,
- zeichnet sich durch den Einsatz verschiedener Medien und vielfältiger Methoden aus,
- regt zum vernetzenden Denken und praktischen Handeln, zum Beispiel durch Mitarbeit in Kurz- und Langzeitprojekten, Entwicklung von Projekten oder Übernahme von Patenschaften und der Teilnahme an Camps an,
- würdigt die erworbenen Fähigkeiten und das Engagement durch Anerkennungsmaßnahmen wie z. B. Urkunden, T-Shirts und Aufnäher,
- fördert die Identifikation innerhalb der Junior-Ranger-Familie unter anderem durch Kleidung und Ausrüstung mit dem gemeinsamen Junior-Ranger-Logo, die Organisation jährlicher Bundesweiter Junior-Ranger-Treffen und den Austausch über die Web-Seite,
- ist ein dauerhaftes, kostenfreies Bildungsangebot für Kinder und ihre Familien. Für bestimmte Produkte (z.B. Camps, Entdeckerhefte) kann eine Gebühr erhoben werden,
- wird nicht zur Gewinnerzielung genutzt.



# Unsere Organisationsstruktur

- EUROPARC und die am Programm beteiligten Nationalen Naturlandschaften entwickeln gemeinsam Vorlagen und Rahmenbedingungen für die verschiedenen Programmangebote.
- Die NNL bringen ihre fachlichen und personellen Ressourcen ein und setzen die Programmangebote nach den allgemeinen Vorgaben unter Berücksichtigung ihrer organisatorischen, finanziellen und personellen Ressourcen um.
- EUROPARC übernimmt die Organisation der Netzwerkarbeit
- Alle Partner übernehmen im Rahmen ihrer Möglichkeiten Öffentlichkeitsarbeit und Einwerbung von Drittmitteln für das bundesweite Programm.
- Bei der Umsetzung arbeiten alle Projektpartner gleichberechtigt zusammen.
- Alle am Programm beteiligten Partner treffen sich einmal jährlich auf Einladung von EUROPARC im Rahmen eines bundesweiten Workshops zum Austausch und zur Festlegung weiterer Schritte.
- Bei Bedarf lädt EUROPARC für die Ausarbeitung und Fortentwicklung einzelner Bausteine und Angebote zu thematischen Workshops ein.
- Die gemeinsame Internetseite [www.junior-ranger.de](http://www.junior-ranger.de) ermöglicht eine breite Öffentlichkeitswirkung und stellt die Arbeit der einzelnen Partner kindgerecht dar.
- Das Intranet bietet den Beteiligten alle Informationen und Materialien für die einzelnen Programmangebote und die Möglichkeiten zum Wissenstransfer zwischen den Partnern.
- Die gesamte Außendarstellung des Programms richtet sich nach dem Corporate Design der NNL, kommuniziert das Junior-Ranger-Logo und die Sympathiefiguren Lotta & Lars.
- Die Finanzierung der Programmangebote vor Ort erfolgt über die NNL. Eine Kofinanzierung über Drittmittel wird angestrebt.

# Besonderheiten der einzelnen Programm-Säulen

## Junior-Ranger-Region

### Spezifische Ziele

Vor dem Hintergrund der regionalen Besonderheiten bei der Organisation und Durchführung der Arbeit vor Ort ist es Ziel des bundesweiten Programms, einen gemeinsamen Standard für Werte, Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen eines Junior Rangers einzuführen. Dazu wird ein einheitliches Prüfungsmodell auf der Grundlage der vorab dargestellten Leitlinien entwickelt und den beteiligten NNL als freiwilliges Angebot unterbreitet. Regionale Junior Ranger, die dieses Angebot nutzen und die Prüfung bestehen, erhalten eine Urkunde als bundesweit anerkannter Junior Ranger und einen Aufnäher.

### Mindeststandards

- Die Mindestlaufzeit beträgt 30 Stunden, die entweder im Block oder über einen absehbaren, zusammenhängenden Zeitraum absolviert werden können,
- die Betreuung erfolgt durch eine qualifizierte feste Bezugsperson,
- Junior Ranger können ihre NNL auf der Deutschlandkarte verorten und kennen die Schutzkategorie ihrer NNL,
- Junior Ranger kennen die markanten Landschaftselemente und Lebensräume in der Region,
- Junior Ranger können sich in der Natur orientieren und mit Karte und Kompass umgehen,
- Junior Ranger sollen mindestens einmal einen Ranger oder Schutzgebietsbetreuer bei seiner Arbeit begleiten,
- Junior Ranger haben die Möglichkeit langfristig eine Bindung zu ihrer NNL aufzubauen und sich in ihrer Region zu engagieren, z.B. als Freiwillige.

### Qualitätskriterien

- Methodisch vielfältige Bildungsangebote, die hauptsächlich draußen stattfinden, fördern die Junior Ranger in ihren individuellen Stärken, sensomotorischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen (z.B. Projektarbeit, Abenteuer, Forschung, Entdeckung, Erlebnis, Patenschaften, Spiele),
- Junior Ranger werden in die Programmgestaltung aktiv

- einbezogen und in ihrer Persönlichkeit ernst genommen,
- Förderung sozialer Kompetenz und Zusammengehörigkeit in der Junior-Ranger-Gruppe, z.B. bei der Gruppenarbeit und durch die Ausrichtung von Camps,
- Einbeziehung der Familien und des Lebensumfeldes der Junior Ranger,
- Aufbau eines lebendigen bundesweiten Junior-Ranger-Netzwerkes (Bundesweite Treffen, Junior-Ranger-Reisen, Internetseite, Hospitationen),
- Angebot aktueller Fortbildungen für Junior-Ranger-Betreuer.

### Junior-Ranger-Betreuer

- sind Ranger oder aber Personen, die den NNL nahe stehen und Einblick in das Aufgabenspektrum der Ranger haben,
- sind Mitarbeiter der NNL oder werden von diesen fachlich begleitet,
- besitzen eine JULEICA und/oder eine pädagogische Ausbildung sowie einen Gesundheitspass,
- haben Kenntnisse über Haftung und Versicherung bei der Betreuung von Jugendgruppen,
- verfügen über naturkundliches Fachwissen, Wissen über die NNL und deren Kategorien,
- besitzen Methodenkompetenz der BNE und können mit deren Zielen und Inhalten sicher umgehen,
- können Konflikte in der Gruppe sicher moderieren,
- sind bereit zum fachlichen Austausch mit Kollegen und zu Hospitationen,
- führen eine begleitende Evaluierung ihrer Bildungsarbeit durch,
- haben umfangreiches Wissen über Inhalte und Ziele des bundesweiten Junior-Ranger-Programms von EUROPARC und WWF,
- nehmen an parkinternen und bundesweiten Fortbildungen zu den genannten Themen teil und
- haben während ihrer Arbeitszeit ausreichende Möglichkeit für die Vor- und Nachbereitung der Bildungsarbeit.



## Junior Ranger auf Entdeckertour

### Spezifische Ziele

Es sollen möglichst viele Kinder und Jugendliche erreicht werden, die zu Gast in einer NNL sind.

Das Angebot dient:

1. der Qualifizierung von „Junior Ranger auf Entdeckertour“,
2. der Auseinandersetzung von Kindern und deren Familien mit den NNL und dem Thema biologische Vielfalt,
3. als naturtouristisches Angebot und
4. zur Motivation von Familien und Gruppen, in eine NNL zu reisen.

### Mindeststandards

- Die Qualifikation zum „Junior Ranger auf Entdeckertour“ soll nur durch einen Besuch in der jeweiligen NNL erlangt werden können.
- Die Erfüllung der Qualifikation soll die unmittelbare Begegnung mit der Natur und Akteuren der jeweiligen NNL erfordern.
- Der Bezug zur Lebenswelt der Kinder ist herzustellen, um die erworbene Handlungskompetenz anwenden zu können.
- Die Anerkennung zum „Junior Ranger auf Entdeckertour“ erfolgt mit einer Urkunde und einem Aufnäher.
- Die Vermarktung der Angebote erfolgt ausschließlich über die jeweilige NNL, EUROPARC oder WWF.

### Qualitätskriterien für das Junior-Ranger-Entdeckerheft

- Das Heft ermöglicht eine Junior-Ranger-Qualifikation ohne personelle Betreuung.
- Es erscheint im Design der Nationalen Naturlandschaften und im DIN-A4-Hochformat.
- Integrale Bestandteile sind ein feststehender allgemeiner Teil

im Umfang von 8 Seiten und ein regionaler Teil nach einem festgelegten pädagogisch didaktischen Konzept im Umfang von rund 30 Seiten.

- Das Entdeckerheft ist werbefrei (keine Inserate), Partner können sich jedoch über Sponsoring beteiligen, Logos der Sponsoren können an der dafür im NNL-Design vorgesehene Stelle platziert werden.
- Der Verkaufspreis liegt zwischen 2,50 € und 5 €.

Ausführliche Informationen zur Erstellung der Hefte, zu den damit verbundenen Anforderungen und zur Organisation der Programmsäule finden sich im Leitfaden zur Programmsäule „Junior Ranger auf Entdeckertour“.

### Qualitätskriterien für die Junior-Ranger-Entdecker camps

- Die Betreuung und Durchführung der Camps erfolgt durch qualifiziertes Personal.
- Die Camp-Teilnehmer haben Kontakt zu Junior Rangern der gastgebenden NNL.
- Die Mindestdauer beträgt 10 Stunden, die sowohl an einem Wochenende oder aber auch in einer Woche absolviert werden können.
- Die Durchführung erfolgt unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.
- Die Preisgestaltung erfolgt kostendeckend und orientiert sich an den entsprechenden Angeboten anderer gemeinnütziger Organisationen.



## Junior-Ranger-Web

### Spezifische Ziele

Durch die Bereitstellung eines entsprechenden interaktiven Online-Bildungsangebotes steht allen Kindern und Jugendlichen die Ausbildung zum „Junior-Ranger-Web“ offen. Es sollen besonders solche Kinder und Jugendliche erreicht und sensibilisiert werden, die eher in urbanen Gebieten wohnen, nicht in Kontakt zu den NNL stehen und sich bisher wenig oder nicht für Natur und Umwelt interessieren.

### Mindeststandards

- Vorerst wird je ein Lernspiel / Online-Abenteuer für die vier geografischen Großregionen Deutschlands – Küste, Norddeutsches Tiefland, Mittelgebirge und Schichtstufenland sowie Alpenvorland und Alpen – mit den Besonderheiten der darin befindlichen NNL angeboten.
- Nach Bestehen der jeweiligen Online-Abenteuer erhält das Kind die Anerkennung als „Junior-Ranger-Web“, kann sich dazu ein Abzeichen ausdrucken und wird somit Teil der Junior-Ranger-Bewegung.
- Informationen rund um die NNL sowie Bastelanregungen und Aktiv-Vorschläge werden im Laufe der Abenteuer im „Forscherbuch“ gesammelt.
- Das „Forscherbuch“ lässt sich zu Hause ausdrucken und motiviert, die enthaltenen Inhalte mit zu Freunden und nach draußen zu nehmen.

### Qualitätskriterien

- innovative Lernangebote zum Thema NNL und Junior Ranger durch den Einsatz neuester Web-Technologie,
- Usability-Tests mit Kindertestgruppen,
- regelmäßige Evaluierung und Anpassung,
- modularer und flexibler Aufbau des E-Learning-Portals für leichte Ergänzungen,
- hohe Qualität in der grafischen Ausgestaltung, um gegenwärtige Standards zu erfüllen,
- alle Lernabenteuer kommunizieren immer auch die NNL.

## Junior-Ranger-Schule

### Spezifische Ziele

Entwicklung eines Bildungsmoduls „Junior-Ranger-Schule“, das erstmals im Rahmen der formellen Bildung die Werte, Aufgaben und Besonderheiten der Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks sowie deren Rolle beim Erhalt der biologischen Vielfalt und beim Schutz der Verantwortungsarten Deutschlands thematisiert. Die Programmsäule etabliert ein Qualifikationsprogramm für Schüler, Lehrkräfte und Ranger.

### Mindeststandards

- das Bildungsangebot ist Teil des Unterrichts,
- enge Zusammenarbeit von Schule und NNL.

### Qualitätskriterien

- Anschluss an die Bildungsziele der Rahmenlehrpläne der Grundschulen, die
- i.d.R. als oberstes Lernziel die Handlungskompetenz herausstellen,
- fächerübergreifender Ansatz, problemorientierte Herangehensweise und kooperationsfördernde Projektarbeit entsprechend den Grundsätzen der Gestaltung von Unterricht in der Grundschule,
- Entwicklung von Sachkompetenz im Hinblick auf Lebensräume und Arten sowie von Umweltbewusstsein mit einer zunehmend globalen Sichtweise (= Forderung der Rahmenlehrpläne),
- innovativer Transfer des Wissens über die NNL auf die eigene Lebensumwelt und die Entwicklung von Projekten im Schulumfeld,
- nachhaltige Klassenreise in eine NNL.

## Bundesweites Junior-Ranger-Treffen

### Spezifische Ziele

Das jährliche Bundesweite Junior-Ranger-Treffen dient der Pflege des bundesweiten Junior-Ranger-Netzwerkes. Junior Ranger, Betreuer und andere Teilnehmer lernen sich untereinander kennen und tauschen ihre Erfahrungen aus. Zudem erlangen sie Einblicke in die jeweilige NNL und lernen so weitere Schutzgebiete sowie die Vielfalt der NNL kennen.

### Mindeststandards

- gastgebende NNL präsentiert sich,
- regionale und globale Kernbotschaften sollen vermittelt werden,
- ökologische Aspekte sollen bei der Veranstaltung berücksichtigt werden.

### Qualitätskriterien

- aktuelles Jahresthema,
- thematische Exkursionen und Themenstände,
- verbindendes Element /gemeinsames Produkt,
- Präsenz der Sympathiefiguren Lotta & Lars,
- öffentlichkeitswirksames Highlight,
- Testimonials,
- Evaluierung des Treffens,
- 4-Jahres-Plan der Gastgeber,
- Hauptsponsor finden,
- Mindestteilnehmerzahl (150-250).

Ausführliche Informationen zu Organisation und Durchführung der Treffen finden sich im Handbuch „Bundesweites Junior-Ranger-Treffen“.

# Impressum

### Herausgeber

EUROPARC Deutschland e.V.  
Pfalzburger Str. 43/44 10717 Berlin  
Tel.: 030 / 288 788 20  
info@europarc-deutschland.de  
www.europarc-deutschland.de



Das bundesweite Junior-Ranger-Programm ist ein gemeinsames Programm von EUROPARC Deutschland e. V. und den Nationalen Naturlandschaften mit Unterstützung durch WWF Deutschland und der Town & Country Stiftung.

### Redaktion

Jan Wildefeld (verantwortlich), Gudrun Batek, Ulrike Buchmann, Betina Post, Astrid Paschkowski, Arbeitsgruppe „Junior-Ranger-Region“

### Fotos

Arnold Morascher / EUROPARC + WWF

### Konzept und Gestaltung

Jan Wildefeld, EUROPARC Deutschland e. V., Berlin

### Redaktionsschluss

07/2016

### Auflage

2. Auflage / 500 Exemplare



Nationale  
Naturlandschaften

